

Sportlerinnen und Sportler unserer Schule vermeldeten im Herbst wieder einige Erfolge

Nachdem sich zunächst Ende September in der Wettkampfklasse III beide Handballmannschaften der Gesamtschule Marienheide im Rahmen von „Jugend trainiert für Olympia“ für die Endrunde der Kreismeisterschaft qualifiziert hatten, gelang dieses Mitte Oktober auch den beiden Mannschaften der Wettkampfklasse II. Sie konnten sich beide ebenfalls für die Endrunde der Kreismeisterschaften qualifizieren. Mit diesem Erfolg war unsere Schule bei allen vier Endrundenturnieren im Handball vertreten, die zwischen Herbst- und Weihnachtsferien stattfanden.

Am 11.11.2017 nahm die Gesamtschule Marienheide zum wiederholten Mal am Herbstwaldlauf um die Bruchertalsperre teil. Die Gesamtschule beteiligte sich mit 69 aktiven Läufern aus allen drei Sportklassen und stellte damit nahezu 80 % der Teilnehmer auf der 3,4km-Distanz. Das nasse Wetter sorgte für einen sehr matschigen und rutschigen Untergrund. Dennoch konnten die Schülerinnen und Schüler bei ihrem zweiten Pflichtlauf der Sportklassen der Gesamtschule Marienheide in diesem Schuljahr jeweils gute Zeiten erreichen. Trainer Rüdiger Nolte zeigte sich am Ende sehr zufrieden mit den Ergebnissen dieses Laufes, insbesondere auch weil in sieben Altersklassen der erste Platz belegt wurde.

Ende November waren dann die Endrundenturniere bei den Kreismeisterschaften im Handball für die beiden Mädchenmannschaften „Endstation“. Sie belegten trotz großem Einsatz nur den dritten bzw. vierten Platz bei den beiden Viererturnieren in Gummersbach. Am 8. Dezember 2017 fand bei den Jungen der Wettkampfklasse II die Endrunde in Marienheide statt. Hier fand ein 4er-Turnier mit den Mannschaften des Linden-Gymnasiums, der FCBG Realschule Gummersbach, des Homburgischen Gymnasiums aus Nümbrecht und der Gesamtschule aus Marienheide statt. Mit Spielern der Handballakademie des VfL-Gummersbach und weiteren Vereinsspielern in ihren Reihen trafen bereits im zweiten Spiel des Turniers die zwei spielstärksten Mannschaften aufeinander, die des Linden-Gymnasium und der Gesamtschule Marienheide. Unsere Mannschaft konnte sich trotz des verletzungsbedingten Ausfalls zweier Spieler in diesem Spiel dank einer sehr konzentrierten Leistung sicher mit 13:7 durchsetzen. Am Ende wurde sie mit drei deutlichen Siegen Turniersieger und wird damit den Oberbergischen Kreis auf Bezirksebene in der WKII der Jungen vertreten. Leider konnten die Jungen in der WKIII dann am 18. Dezember diesen Erfolg nicht einfahren und scheitert wie die beiden Mädchenmannschaften am Lindengymnasium.

Gesamtschule Marienheide ist „Digitale Schule“

Die Gesamtschule Marienheide wurde Anfang letzter Woche nach dreijähriger erfolgreicher MINT-Profilbildung zum wiederholten Mal nach 2014 in Düsseldorf als „MINT-freundliche Schule“ (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften und **T**echnik) ausgezeichnet. Darüber hinaus erhielt sie zusammen mit einigen weiteren Schulen erstmalig die Auszeichnung als „MINT-freundliche Schule/Digitale Schule“.

Um als „Digitale Schule“ zertifiziert zu werden, muss neben einer angemessenen Ausstattung mit digitalen Medien insbesondere auch ein ausgewogenes Konzept zur digitalen Bildung vorgelegt werden. Diese Bedingungen sind an unserer Schule erfüllt. Die Lehrer Stefan Kayser und Heddo Mäder nahmen zusammen mit einigen Schülerinnen und Schülern im Beisein der Schulministerin Yvonne Gebauer die Ehrung entgegen. Die Auszeichnung sieht die Gesamtschule Marienheide als einen Ansporn im MINT-Bereich in Zukunft weitere Akzente zu setzen.

World Vision bedankt sich für die großzügige Spende des Abitur- jahrgangs 2017

Vor kurzem bekamen wir eine Urkunde und einen Dankbrief für das Engagement unseres Abiturjahrgangs 2017, der 1692,76 € an World Vision überwiesen hatte. Die Schülerinnen und Schüler hatten neben dem üblichen monatlichen Beitrag durch viele Aktivitäten wie z.B. einem regelmäßigen Kuchenverkauf und ein Socken-Projekt die Stufenkasse gut gefüllt. Zudem hatten die für die Feierlichkeiten verantwortlichen Schülerinnen sehr gut gewirtschaftet. Trotz aufwändiger Dekoration, kleiner Geschenke, Anstellung einer professionellen Fotografin und einer Zuwendung an den Jahrgang 2018 blieben fast 1700 € übrig. Diese werden nun von World Vision in einem Projekt in Guatemala eingesetzt, in der Gemeinde Sibinal, in der die neu gebaute Grundschule nun von dem gespendeten Geld weitere didaktische Materialien anschaffen kann.

Annegret Wahrburg

IN DIESER AUSGABE:

Weihnachten für alle	2
Unverhoffter Sonderpreis für unsere Schule	2
Aktuelles kurz gefasst	3
Quiz des Fördervereins auf dem Schulfest	3
Jahreshauptversammlung des Fördervereins unserer Schule	3
Aktuelles kurz gefasst, Teil 2	3
Nikolaus und Knecht Ruprecht	4
Vorlesewettbewerb	4
Termine und Impressum	4

„Weihnachten für alle“

Auch in diesem Jahr hat unser Lehrer Rüdiger Nolte wieder eine Aktion durchgeführt, in der die Schulgemeinde Essens- und Sachspenden für die oberbergischen Tafeln gesammelt haben, die dann an Bedürftige weitergegeben werden können. Am 18.12.2017 hat er die gesammelten Spenden dann mit einigen Schülern seiner Klasse an die Oberbergische Tafel übergeben. Ihm und allen Spenderinnen und Spendern ein herzliches Dankeschön für das Engagement!

Unverhoffter Sonderpreis für unsere Schule

Die Konkurrenz war groß als es im September am Tag des Marienheider Bürgerfestes zur Prämierung der schönsten gestalteten Stühle kam, die anlässlich der 600-Jahr-Feier der Gemeinde Marienheide unter dem Motto „Marienheide – unser Wohn-Sitz und Arbeits-Platz“ von den Ortsgemeinschaften, Firmen und Einrichtungen so liebevoll dekoriert worden waren.

Aufgerufen zu dem Gestaltungswettbewerb hatte die Initiative „Kulturrausch“, die allen teilnehmenden Gruppen einen überdimensional großen Holzstuhl zur Verfügung gestellt hatte, und zwar mit der Aufgabe, den Stuhl so herzurichten, dass er den Wohnsitz bzw. Arbeitsplatz der Teilnehmer auf kreative Weise repräsentiert. Auch Schülerinnen unserer Schule gestalteten einen Stuhl, der beim großen Festumzug im September, mit dem die Jubiläumsfeierlichkeiten abschlossen, viel Anerkennung bekam. Bei der anschließenden Prämierung der 21 unterschiedlichen Stühle erzielte der Stuhl unserer Schule jedoch keine Platzierung.

Umso größer war die Freude als sich kurze Zeit später der Verein „Kulturrausch“ bei der Schule meldete und bekannt gab, dass sie unserer Schule einen Sonderpreis von 100 € verleihen möchte, denn dass die Schule bei der offiziellen Prämierung leer ausgegangen sei, sei eine schreiende Ungerechtigkeit, die Bewertungskriterien seien zu sehr auf die Dorfgemeinschaften zugeschnitten gewesen, hieß es.

Diese unverhoffte, nachträgliche Anerkennung freute uns natürlich sehr und am 13. Oktober kam es zu der offiziellen Preisübergabe in der Schule, bei der nicht nur der Stuhl sondern auch die Kinder vor Ort waren, die beim großen Jubiläumsfestzug mitgelaufen waren - hier hatten besonders die Artisten der Zirkus-AG einen guten Eindruck gemacht. Das Preisgeld soll der Zirkus-AG der Schule zugutekommen. Vielen Dank an den „Kulturrausch“!

Aktuelles kurz gefasst

16.-20.10.2017: Zahlreiche Stufenfahrten in der Themenwoche

In der Woche vor den Herbstferien waren zahlreiche Schüler aus unserer Schule im In- und Ausland unterwegs. Sowohl die Klassen 6 und 10 als auch die Jahrgangsstufe 13/Q2 waren u.a. in Berlin, Hamburg, Kroatien (Krk), Belgien (Kanalküste) oder Tschechien (Prag) und sammelten dort wertvolle Erfahrungen. Die daheim gebliebenen Klassen und Jahrgangsstufen nutzten die Themenwoche, um sich eine Woche lang mit Dingen zu beschäftigen, die sie als Klasse/Stufe mehr zusammenwachsen lassen. Gleichzeitig sollten die Schüler/innen methodische Angebote bekommen, die ihnen die Arbeit im weiteren Verlauf der Schullaufbahn erleichtern.

17.11.2017: Vorlesestunde in der 6. Klasse mit dem Schulleiter

Am Freitag, 17. November, versammelte sich die Klasse 6c der Gesamtschule Marienheide, zu einer kleinen Vorlesestunde. Schulleiter Wolfgang Krug las im Rahmen des bundesweiten Vorlesetages aus dem Buch „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel vor, passend zu dem neuen Thema Literatur, im Fach Deutsch. Herr Krug hatte sich zuvor mit der Idee, am Vorlesetag teilzunehmen, an die Fachkonferenzvorsitzende Deutsch Antje Schönau gewandt und war von ihr kurzerhand zum Vorlesen in die Klasse eingeladen worden.

18.11.2017: Elternseminar an der Gesamtschule Marienheide

Am 18. November 2017 fand im PZ unserer Schule wieder das alljährliche Elternseminar statt, das sich insbesondere an die Eltern der neuen Fünftklässler richtet. Auch dieses Jahr waren wieder zahlreiche interessierte Eltern der Einladung der Schule gefolgt, um einen kleinen Einblick zu bekommen, wie ihre Kinder im Unterricht zum selbstständigen und eigenverantwortlichen Lernen angeleitet werden und welche Faktoren das Lernen in der Schule und auch zu Hause positiv beeinflussen können. Die derzeitigen Elternvertreterinnen Kerstin Röttger und Jeanette Liberda berichteten von der engagierten Arbeit der Elternpflegschaft und versuchten neue Mütter und Väter für die Arbeit in den Mitwirkungsgruppen der Schule zu gewinnen.

25.11.2017: Gesamtschule Marienheide feiert ihr Schulfest

Zu sehen und zu hören gab es auf dem Schulfest ein abwechslungsreiches Programm aus Konzerten des Schulorchesters und der Bläserklasse, Auftritten des Zirkus Traumland und Ehrungen von Schülern, die sich im schulischen Leben besonders hervorgetan haben und Vieles mehr. Unterbrochen wurde das Fest durch einen Feueralarm infolge einer Rauchentwicklung durch eine Popcornmaschine, die eine kurzfristige Evakuierung und einen nachfolgenden Feuerwehreinsatz der freiwilligen Feuerwehr Marienheide nach sich zog. Einen Tag zuvor war bei einer Übung die schnelle Evakuierung der Gebäude wiederholt geübt worden, sodass die Räumung unter realen Bedingungen mit weitaus mehr betroffenen Personen dennoch schnell und reibungslos ablief. Nach kurzem Feuerwehreinsatz und Lüftung der betroffenen Räume konnte schnell Entwarnung gegeben und das Fest fortgesetzt werden.

05.12.2017: Berufsorientierungsbörse für den Jahrgang 8 - ein voller Erfolg

Am 05.12.2017 fand im PZ zum 7. Mal die Berufsinformationstafel für den Jahrgang 8 statt, bei dem die Schüler Gelegenheit haben, Kontakte zum Berufs- und Hochschulleben zu knüpfen, grundlegende Informationen zu erhalten sowie erste Erfahrungen in Gesprächen mit den Profis aus der Arbeitswelt zu sammeln. 14 Anbieter präsentierten sich im PZ und standen für Information und Rat bereit.

(Ausführliche Berichte und Fotos: siehe Homepage der Schule)

Quiz des Fördervereins am Schulfest

Auch dieses Jahr konnte man auf dem Schulfest unserer Schule am Quiz des Fördervereins teilnehmen. Um zu gewinnen musste man wissen, mit welchen Siegeln die Gesamtschule Marienheide ausgezeichnet wurde. Es sind dies:

- MINT-freundliche Schule
- Partnerschule des Leistungssports
- Schule mit exzellenter Berufs- und Studienorientierung
- Digitale Schule

Die Verlosung der Gewinne fand am Ende des Schulfests statt. Es haben gewonnen:

1. Preis (eine Familienkarte für das Natur-Erlebnisprojekt Panarbora in Waldbröl): Ingrid Stroh
2. Preis (ein 20 € Verzehrgutschein für unseren Schulkiosk): Anja Herweg
3. bis 5. Preis (je ein 10 € Verzehrgutschein für unseren Schulkiosk):
Anastasia Nuzzo, Bernd Müller und Jasmin Berster

Wir gratulieren allen Gewinnern. *C. Straube im Namen des Fördervereins*

Jahreshauptversammlung des Fördervereins für die Gesamtschule Marienheide

Am 28.11.2017 gegen 20:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung 2017 des Fördervereins für die Gesamtschule Marienheide statt. Nach dem Bericht des Vorstandes und der Kassenprüfer wurde durch die 16 anwesenden Mitglieder dem Vorstand die Entlastung ausgesprochen.

Zu den turnusmäßigen Neuwahlen der Positionen wurde auch aufgrund privater und gesundheitlicher Gründe der 1. Vorsitz für die verbleibende Amtszeit von einem Jahr neu gewählt.

Der Vorstand ist wie folgt nun besetzt:

1. Vorsitz: Anne Müller-Bollenhagen
2. Vorsitz: Ingrid Stroh
- Schriftführerin: Brigitte Finger
- Kassiererin: Brunnilda Vogt
- Beisitzer/innen: Pia Horstkamp, Anke Mross, Christiane Wisotzki,
Christoph Straube und Thorsten Kern

Nach der Wahl wurde durch die Mitgliederversammlung der Maßnahmenkatalog in den Punkten Logbuch und Förderbeitrag Klassenfahrten der neuen Situation angepasst.

Als Tagesordnungspunkt 9 wurde mit den Vertretern der Gemeindeverwaltung Marienheide Frau Kayser und Herr Garn die Fortführung des Mensavertrages diskutiert und vereinbart, sich kurzfristig zu treffen, um über mögliche Veränderungen zur Verbesserung des Versorgungsangebotes an der Gesamtschule zu sprechen.

Da zum TOP10 keine Anträge von Mitgliedern eingereicht wurden, konnte die Versammlung nach kurzer Besprechung im TOP10 Verschiedenes geschlossen werden.

Bigitte Finger/Thorsten Kern

Der Förderverein der Gesamtschule Marienheide wünscht allen eine Frohe Weihnacht!

Personalien

Lehrerkollegium:

Zum 01.11.2017 wechselte unsere Vertretungslehrerein Carina Quabach (Chemie/Mathematik) in das Referendariat. Wir wünschen ihr viel Erfolg bei der Ausbildung.

Neu an unserer Schule begannen ebenfalls am 01.11.2017 ihre Tätigkeit die Kollegen Marko Trupkovic (Sozialwissenschaften/Sport) und David Klepper (Biologie/Deutsch). Herzlich Willkommen!

Unser langjähriger Kollege Georg von Loe (Chemie/Mathematik/Sport) wurde zum 01.12.2017 in den Ruhestand versetzt. Er hatte lange federführend die Vernetzung unserer Schule betreut und vorangetrieben. Diese ist nun ein wesentlicher Baustein der jetzigen digitalen Ausstattung. Dafür gilt ihm ein ganz besonderer Dank. Wir wünschen ihm im Ruhestand alles Gute.

Aktuelles in Kürze

MINT Quer – Zukunftskonferenz, Berlin 12.12.2017

Mit einem sehr interessanten Programm hatte der Gastgeber – das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie – am 12. Dezember 2017 zahlreiche Vertreter und Vertreterinnen aus Politik, Wirtschaft und der Schullandschaft nach Berlin geladen. Nachdem die Konferenz durch eine Podiumsdiskussion mit A. Aupperle (Microsoft, gesellschaftliches Engagement), R. Thadani (Wipro IT Services, Bangalore/Indien), K. Hanack (Univ. Potsdam), S. Heinemann (FOM Hochschulen) und E. Winter (Telekom Stiftung) zum Thema „MINT Quer – Crossdisziplinarität vs. Fachspezifik“ erste Impulse gesetzt hatte, verdeutlichte Bundestagsabgeordneter und Vorsitzender der Initiative „MINT Zukunft schaffen“ T. Sattelberger die Bedeutung des Themas MINT- Bildung für Deutschland und unsere Gesellschaft. Es wurden Chancen und Barrieren thematisiert; eine seiner Feststellungen, die zum Nachdenken anregen darf, war: „Es gibt in Deutschland sechs bedeutende Automobilhersteller, aber nur eine SAP (Softwareentwicklung)!“ Abgerundet wurde der Tag mit diversen good-practice-Beispielen aus dem Kunst-, Sport-, Musik- und Naturwissenschaftsbereich; eben MINT Quer. *Stefan Kayser (MINT-Beauftragter)*

Gesamtschule Marienheide**Impressum:**

GeMa- up to date ist ein aktueller Nachrichtendienst der Gesamtschule Marienheide, gemeinsam erstellt von Lehrern und Schülern

Redaktion dieser Ausgabe:

Mathias Deger, Wolfgang Krug

V.i.S.d.P.: Wolfgang Krug

Schuladresse:

Gesamtschule Marienheide
Pestalozzistr. 7, 51709 Marienheide

FAX:

0 22 64 - 45 86 50

E-Mail:

gema-uptodate@gesamtschule-
marienheide.de

Homepage

www.gesamtschule-marienheide.de

Terminübersicht:

- 22.12.2017 *Weihnachtsferien*
-07.01.2018
- 09.01.2018 *19Uhr Schulpflegschaft*
- 16.01.2018 *19Uhr Schulkonferenz*
- 19.01.2018 *Zeugnisausgabe Q2*
- 24.01.2018 *Zeugniskonferenzen*
(*unterrichtsfrei*)
- 25.01.2018 *Zeugniskonferenzen*
(*nachmittags unterrichtsfrei*)
- 02.02.2018 *Zeugnisausgabe 5-Q1,*
Beginn Anmeldephase

**Wir wün-
schen allen
Leserinnen
und Lesern
erholsame
Weihnachts-
ferien**



Nikolaus und Knecht Ruprecht verteilten Schoko-Nikoläuse – Ein Erfahrungsbericht

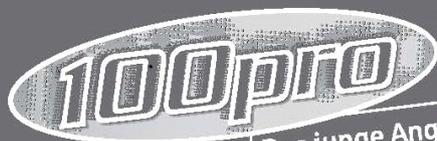
Anstrengend war es, keine Frage: Unser erstes Ausbildungsjahr als Nikolaus und Knecht Ruprecht. Als Prüfung sollten wir die Gesamtschule Marienheide beschenken. Eine Liste wurde uns von der SV gegeben und am Nikolaustag ging es auch schon los. Als Überwachung war eine Elfe dabei, um zu schauen, dass alles gut läuft. Nach kurzer Diskussion, wie unsere Route aussehen sollte, ging es direkt los. Doch wir erfuhren schnell, dass dies ein harter Job ist. Manche Klassen waren nicht in ihrem eigentlichen Raum und erst nach langem Suchen konnten wir sie finden. Zudem ist es äußerst schwierig nach den Schülern und Schülerinnen zu fragen, wenn man nicht weiß, was genau auf der Liste steht. Und die Aussprache mancher Namen war echt kurios. Doch nachdem wir diese Hindernisse überwunden hatten, bekamen wir das Ok von der Elfe und werden unsere Ausbildung fortführen. Weil wir nicht an diesem Tag die knapp 240 Nikoläuse verteilt bekommen haben, ging die SV am nächsten Tag noch mal durch die Schule und jeder hat seinen Nikolaus noch bekommen. Ach ja und viele Lehrer haben mich gebeten die Rute zu benutzen. Drum seid das nächste Jahr lieber artig. Vielleicht bekommt ihr dann auch einen Nikolaus geschenkt. Doch bis dahin wünsche ich euch noch frohe Weihnachten und ein guten Rutsch ins neue Jahr.

Euer Knecht Ruprecht *Mikka Göppert*

Zehn 6er-Schüler/innen wetteiferten im Lesen

Am 18.12.2017 fand im Schülercafé der Abteilung I wieder der Vorlesewettbewerb statt, der seit 1959 jährlich vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels organisiert wird. Der Wettbewerb, mit begründet von Erich Kästner, steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und zählt zu den von der Kultusministerkonferenz empfohlenen Schülerwettbewerben. Rund 600.000 Kinder an über 7.000 Schulen beteiligen sich jährlich daran. Mit dieser traditionsreichen Leseförderungsaktion sollen Kinder ermuntert werden, sich mit erzählender Literatur zu beschäftigen und aus ihren Lieblingsbüchern vorzulesen. Leselust und Lesespaß stehen dabei im Mittelpunkt. Den herausragenden Abschluss der jeweiligen Wettbewerbsrunde bildet der Bundesentscheid, bei dem prominente Lese-Botschafter für besondere Aufmerksamkeit sorgen. Im Vorfeld waren in den einzelnen 6-er Klassen jeweils zwei Klassensieger ermittelt worden, die nun gegen die Sieger aus den Nachbarklassen antraten.

Zunächst las jede/r Schüler/in aus dem eigenen Wunschbuch einen Teil vor, anschließend musste jeder einen unbekanntem Textabschnitt aus „...?“ vorlesen. Der Jury, bestehend aus den Deutschlehrern der 6er-Klassen, fiel das Urteil über die jeweils Besten nicht leicht. Am Ende siegte Keanu Mewes aus der 6b. Er sowie die zweit- und drittplatzierten Marek Weber (6c) und Deniz Özkan (6a) durften sich als erstes vom Bücherstapel bedienen und sich ein Wunschbuch aussuchen. Am Ende konnte aber jeder der 10 Klassensieger ein Buch mit nach Hause nehmen. Keanu Mewes wird unsere Schule im Vorlesewettbewerb auf der Bezirksebene vertreten. Wir wünschen ihm dabei viel Erfolg.



Das junge Angebot der
Kreissparkasse Köln

www.ksk-100pro.de